



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Lapbooks im Ethikunterricht*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



<b>1 Didaktisch-methodische Hinweise</b> . . . . .	4	Die Entwicklung des Menschen . . . . .	37
<b>2 Themen</b>		Weltbilder . . . . .	39
<b>2.1 Ich als Person</b> . . . . .	6	Die Schöpfungsgeschichte . . . . .	41
Deckblatt . . . . .	6	Die Evolution . . . . .	45
Angenehme und unangenehme Gefühle . . . . .	7	Ein fremder Planet . . . . .	46
Wie ich mich fühle . . . . .	8	Das Leben in 100 Jahren . . . . .	47
Gefühlsbilder . . . . .	9	Wie Fossilien entstehen . . . . .	48
Wut . . . . .	11	<b>2.4 Ich und die Zeit</b> . . . . .	50
Angst . . . . .	12	Deckblatt . . . . .	50
Anstrengung und Entspannung . . . . .	13	Rätselfhafte Zeit . . . . .	51
Freude . . . . .	15	Woran man Zeit erkennt . . . . .	52
Gefühle erkennen . . . . .	16	Lebensabschnitte . . . . .	56
<b>2.2 Ich und die anderen</b> . . . . .	17	Zeit wahrnehmen . . . . .	59
Deckblatt . . . . .	17	Sich Zeit wünschen für ... . . . .	60
Gemeinschaft . . . . .	18	Zeit heilt Wunden . . . . .	61
Familie . . . . .	19	Zeitmaschine . . . . .	62
Freunde . . . . .	21	Der Jahreskreis . . . . .	63
Klassengemeinschaft . . . . .	23	Zeitexperimente . . . . .	64
Goldene Regel . . . . .	25	<b>2.5 Ich und die Vorstellungswelt</b> . . . . .	65
Anderen helfen . . . . .	26	Deckblatt . . . . .	65
Rücksicht nehmen . . . . .	29	Ideen aufbewahren . . . . .	66
Miteinander teilen . . . . .	32	Meine perfekte Welt . . . . .	67
<b>2.3 Ich und die Welt</b> . . . . .	33	Meine Traumschule . . . . .	69
Infokarten . . . . .	33	Meine Traumfamilie . . . . .	72
Deckblatt . . . . .	34	Verbesserungsideen . . . . .	74
Die Entstehung der Erde . . . . .	35	<b>3 Blankovorlagen</b> . . . . .	75
Die Entwicklung der Pflanzen und Tiere . . . . .	36	<b>4 Anhang</b> . . . . .	78
		Rückmeldebogen . . . . .	78
		Blankolaufzettel . . . . .	79

### Was sind Lapbooks<sup>1</sup>?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u. v. m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler<sup>2</sup> ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

### Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Im Ethikunterricht gelingt dies besonders gut, da sich die einzelnen Themen gut strukturieren lassen. Dadurch werden die Nachhaltigkeit und Merkfähigkeit der Themen beim Schüler verstärkt. Die dauerhafte Integration von ikonischen und symbolischen Elementen führt weiterhin zu einem vertiefenden Verständnis. Die Dynamik der Klappenelemente weckt die Neugier, Motivation und Merkfähigkeit und variiert die Aufgaben.

### Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse,
- lernen und wiederholen die Inhalte.

### Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Infokarten zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren

### Vorgehen

Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen.

Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden. Die Seiten des in Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, sodass ein aufklappbares Buch entsteht. Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden. In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema. Es bietet sich an, die Kopiervorlagen von den Schülern zum Beispiel durch Anmalen farblich gestalten zu lassen.

Zu jedem Lapbook liegen mehr Vorlagen vor, als benötigt werden. Hier kann entweder durch die Lehrkraft eine Auswahl und Differenzierung vorgenommen werden oder aber man lässt die Schüler selbst eine Auswahl treffen.

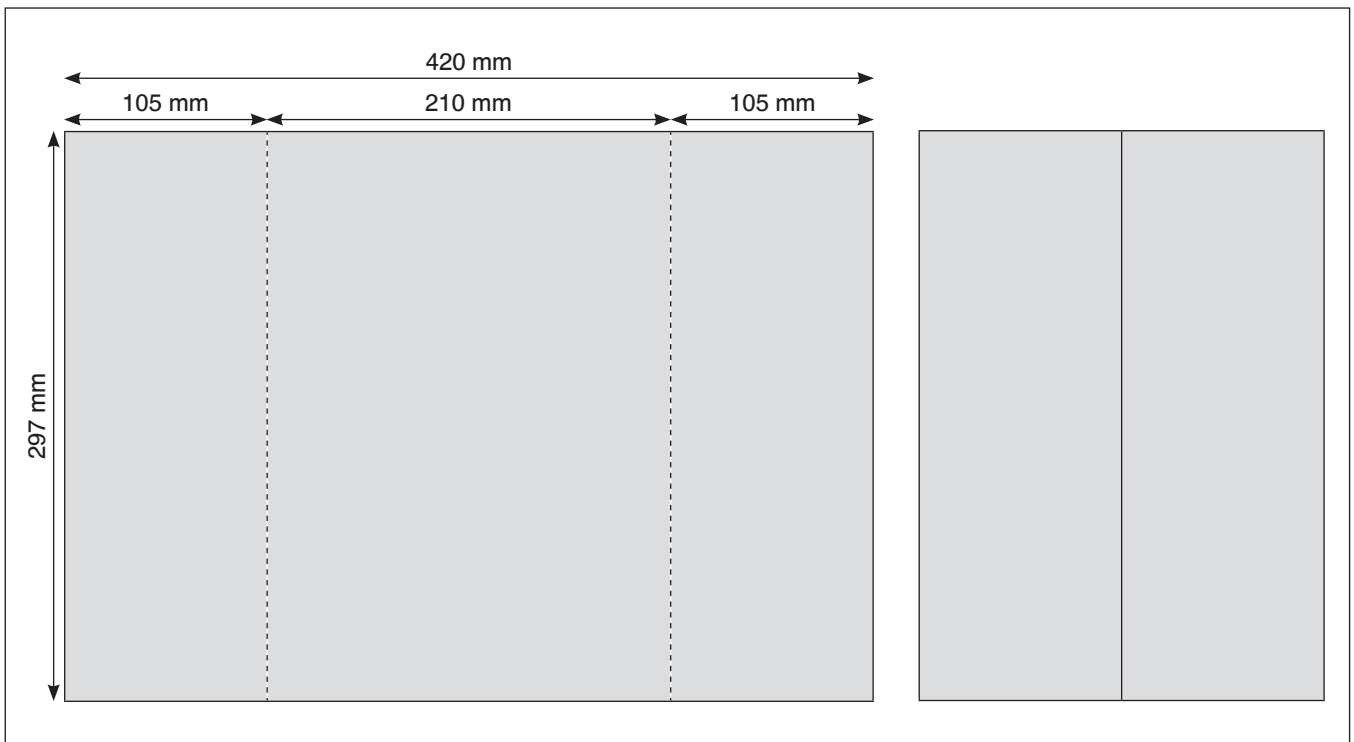
### Differenzierung

Die Schüler können sich zunächst eigenständig mit den Kopiervorlagen auseinandersetzen. Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte.

---

<sup>1</sup> Vgl. Klara Kirschbaum: Lapbooks im Sachunterricht - 3./4. Klasse, Persen Verlag, AAP Lehrerfachverlage GmbH, Hamburg 2017

<sup>2</sup> Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht. Für leistungsschwächere Schüler bietet es sich zudem an, als Hilfestellung einen „Lageplan“ für die einzelnen Klappenelemente und die Gestaltung des Lapbooks anzubieten.

### Bewertung

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 78. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

### Klassenstufen

In jüngeren Jahrgängen bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit. Zudem sollten in den Klassen 1 und 2 noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode Lapbook vertraut sind, desto freier können sie sich ein Thema erarbeiten, bis sie irgendwann nur noch Blankovorlagen erhalten und sich das Thema ganz eigenständig erarbeiten.



Male die Vorlagen für das Deckblatt an und schreibe deinen Namen auf die Linien.



Schneide die Vorlagen aus und klebe sie auf dein Lapbook.



Dieses Lapbook gehört:	<hr/> <hr/>
------------------------	-------------



Schneide die Vorlagen aus. Falte die Vorlage.



Klebe die Überschriften auf den Klappdeckel.




Was sind angenehme Gefühle? Was sind unangenehme Gefühle?


Für angenehme Gefühle malst du eine Sonne vor das Wort,  
für unangenehme Gefühle malst du eine Wolke vor das Wort.



Klebe die Vorlage auf dein Lapbook.

fröhlich                      wütend  
ängstlich                    stolz  
verliebt                      glücklich  
aufgeregt                    traurig

 angenehme Gefühle

 unangenehme Gefühle



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Lapbooks im Ethikunterricht*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

